

NIEDERSCHRIFT

über die 17. Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, dem 18. Juni 2012 um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Sulz unter dem Vorsitz vom Bgm. Karl Wutschitz.

Anwesende Gemeindevertreter:

Wutschitz Karl, Baldauf Kurt, Bawart Christoph, Hartmann Raimund, Konzett Kurt, Schnetzer Norbert, Mittempergher Wolfgang, Mag. Kühne Klaus, DI Mathis Hans-Jörg, Mathies Lothar, Frick Andrea, Hron-Ströhle Sabine, Greussing Thomas, Kopf Werner, Stoß Heide, Mag. Egle Markus, Mag. FH Schnetzer Michael, Erath Dietmar, Fallmann Barbara, Leiner Hans

Anwesende Ersatzleute:

Entschuldigt abwesende Gemeindevertreter:

Fleisch Udo und Paulus Magdalena

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
3. Konzeptionierung neue Straßenbeleuchtung; Bericht aktueller Stand und Beratung über die weitere Vorgehensweise
4. Heizungserneuerung Mittelschule Sulz-Röthis; Bericht aus der Arbeitsgruppe und Beschlussfassung über die Art der Ausführung
5. Nachbesetzung eines Mitglieds in den Prüfungsausschuss
6. Ausnahmegewilligung für eine Überschreitung der Baunutzung (Bauvorhaben Weber Armin)
7. Angebotslegung für den Kauf eines Grundstücks im Industriegebiet Bützen
8. Diverse Rechnungsabschlüsse 2011
9. Gemeinderechnungsabschluss 2011
10. Resolution – Vorsteuerabzug für Schulen
11. Berichte aus den Arbeitsgremien
12. Berichte BGM und Allfälliges

Erledigung

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden zur heutigen Sitzung und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist und auf Grund der Anwesenheit von 20 Gemeindemandataren Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Antrag des Vorsitzenden die Tagesordnung um den Punkt „Evtl. Konvertierung der Schweizer Franken-Kredite“ zu erweitern wird einstimmig angenommen.

2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Die Niederschrift der 16. Sitzung vom 2. April 2012 wird ohne Einwand genehmigt.

3. Konzeptionierung neue Straßenbeleuchtung

Der Vorsitzende berichtet einleitend, dass beschlossen wurde, den Verkaufserlös aus den VEG-Anteilen in eine neue energiesparende Straßenbeleuchtung zu investieren.

DI Hansjörg Mathis bringt das Konzept für die neue Straßenbeleuchtung zur Kenntnis. Die Umstellung ist vorerst ohne die Landesstraßen vorgesehen. Dies deshalb, da voraussichtlich ab dem nächsten Jahr mit einer Landesförderung gerechnet werden kann.

Die Umstellung der Straßenbeleuchtung laut Konzept wird eine Einsparung bei den Stromkosten von ca. 60 % bringen. Derzeit betragen liegen die jährlichen Kosten bei rund € 20.000,--.

Nach Beantwortung einiger Fragen wird einstimmig beschlossen, die Ausschreibung entsprechend dem vorgelegten Konzept durchzuführen.

4. Heizungserneuerung Mittelschule Sulz-Röthis

DI Hansjörg Mathis berichtet über Ergebnis der Arbeitsgruppe. Es wurde eine Studie in Auftrag gegeben. Dabei wurden drei Varianten (Gasheizung, Pellets Heizung und Hackschnitzelheizung untersucht.

Die Varianten Gas und Pellets sind in etwa gleich. Deutlich höher liegen die Kosten einer Hackschnitzelheizung.

Auch ein Gebäudeausweis wurde erstellt. Es hat sich dabei gezeigt, dass das Schulgebäude energietechnisch mit Ausnahme der Heizung sehr gut ist und der Aufwand bei anderen Sanierungen (z.B. Gebäudehülle) in keinem Verhältnis zum Ertrag steht.

Von der Arbeitsgruppe wird eine Pellets Heizung für das Schulgebäude und für die Lehrerwohnung eine eigene Gastherme vorgeschlagen. Die Heizungserneuerung soll im Voranschlag 2013 berücksichtigt werden. Ziel ist eine Betriebsbeging im Herbst 2013.

Der Vorschlag der Arbeitsgruppe die Heizanlage in der Mittelschule Sulz-Röthis mit einer Pellets Heizung und die Lehrerwohnung mit einer Gastherme zu erneuern, wird einstimmig angenommen.

5. Nachbesetzung eines Mitglieds in den Prüfungsausschuss

Der Vorsitzende berichtet, dass Norbert Schnetzer mit der Wahl zum Gemeinderat aus dem Prüfungsausschuss ausgeschieden ist.

Es wird einstimmig beschlossen, dass für ihn Barbara Fallmann aus dem Ersatz nachrückt.

Als neues Ersatzmitglied wird Raimund Hartmann gewählt.

Neues Ersatzmitglied Hartmann Raimund

6. Ausnahmegewilligung für eine Überschreitung der Baunutzung

Das überarbeitete Projekt für einen Neubau einer Bushalle mit Büro- und Wohnräumen auf dem Grundstück Nr. 236 (Weber-Reisen) wird vorgestellt und erläutert. Das Projekt entspricht nun den Forderungen der Gemeinde (3 Geschosse statt 4 Geschosse, Parkplätze auf dem Baugrundstück). Auch die Zustimmung des Wasserbauamtes ist gegeben.

Um das Projekt realisieren zu können, ist aber eine Ausnahmegewilligung von der Baumassenzahl (Überschreitung von 160 auf 236,8) notwendig.

Der Antrag die erforderliche Ausnahmegewilligung für das vorgestellte Bauprojekt der Fa. Weber-Reisen auf dem Grundstück 236 zu bewilligen, wird einstimmig beschlossen.

7. Angebotslegung für den Kauf eines Grundstücks im Industriegebiet Bützen

Um der Fa. Baur im Gebiet Bützen ein entsprechendes Baugrundstück zur Verfügung stellen zu können, wird auch das Grundstück Nr. 1923 (Besitzer: Geschwister Marte) benötigt. Zur Führung von Kaufverhandlungen ist eine Preisvorstellung zu fixieren.

Der Vorschlag ein Kaufangebot in Höhe von € 120,-- per m² mit einem angemessenen Verhandlungsspielraum festzulegen, wird einstimmig angenommen.

8. Diverse Rechnungsabschlüsse zur Kenntnisnahme

Folgende Rechnungsabschlüsse für das Jahr 2011 werden vorgelegt und ohne Einwand zur Kenntnis genommen:

a) Abwasserverband Vorderland mit einer Summe von € 1.025.206,79

b) Poly Rankweil-Vorderland mit einer Summe von € 125.914,43

c) ASO Rankweil-Vorderland mit einer Summe von € 262.145,22

d) ÖPNV mit einer Summe von € 8.515.950,45

Die hohen Spritpreise wirken sich negativ auf die Gemeindebeiträge aus, die deutlich über dem Index liegen.

9. Gemeinderechnungsabschluss 2011

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Rechnungsabschluss 2011 samt Prüfbericht als pdf-Datei an alle Mandatäre übermittelt wurde. Der Rechnungsabschluss 2011 weist aus:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	Euro	4.876.851,71
Einnahmen der Vermögensgebarung	<u>Euro</u>	<u>88.758,45</u>
Einnahmen der Haushaltsgebarung	Euro	4.965.610,16
Gebarungsabgang	<u>Euro</u>	<u>177.060,39</u>
Gesamteinnahmen	Euro	5.142.670,55
Ausgaben der Erfolgsgebarung	Euro	4.566.130,02
Ausgaben der Vermögensgebarung	<u>Euro</u>	<u>576.540,53</u>

Gesamtausgaben Euro 5.142.670,55

Anschließend bringt der Obmann des Finanzgremiums GR Christoph Bawart verschiedene Details und Kennzahlen des Rechnungsabschlusses 2011 zur Kenntnis.

Zusammenfassend stellt GR Bawart fest, dass trotz des Abganges von einem zufriedenstellenden Haushaltsjahr gesprochen werden kann. Einerseits ist der Abgang mit € 177.000,- deutlich niedriger ausgefallen, als im Voranschlag mit € 419.900,- vorgesehen. Andererseits hat sich trotz des Abganges die Verschuldung der Gemeinde um € 514.000,- reduziert.

Trotzdem bleibt die Finanzlage der Gemeinde weiterhin angespannt. Eine spürbare Entlastung kann erst im Jahr 2015 erwartet werden, wenn die Leasingraten für die Volksschule wegfallen.

Anschließend berichtet der Obmann des Prüfungsausschusses Mag. Klaus Kühne über die am 11. Juni erfolgte Prüfung des Rechnungsabschlusses 2011 und verweist auf den Prüfbericht (Seite 144 – 146), der bereits allen Mandataren mit dem Rechnungsabschluss zugegangen ist. Er stellt fest, dass bei der Prüfung eine ordentliche und gute geführte Buchhaltung vorgefunden wurde. Auf Antrag des Prüfungsausschusses wird der Rechnungsabschluss 2011 in der erläuterten Fassung einstimmig genehmigt und den Rechnungslegern die Entlastung erteilt.

Der Vorsitzende bedankt sich beim Finanzgremium, dem Prüfungsausschuss und besonders bei Herrn Siegfried Pedevilla für die geleisteten Arbeiten.

10. Resolution – Vorsteuerabzug für Schulen

Obwohl im aktuellen Regierungsprogramm die Wichtigkeit der Bildung für die Zukunft unseres Landes hervorgehoben wird, ist die Streichung des Vorsteuerabzugs für Bildungseinrichtungen in Rahmen des Sparpakets vorgesehen.

Der Österreichische Gemeindebund hat den Gemeinden eine Resolution für die Beibehaltung des Vorsteuerabzugs übermittelt.

Es wird einstimmig beschlossen, diese Resolution auch im Namen der Gemeinde Sulz zu unterfertigen.

11. Berichte aus den Arbeitsgremien

a) DI Hansjörg Mathis berichtet über die Sitzung des Umweltgremiums am 16. April. Themen waren:

- Tempo 30 auf Gemeindestraßen – muss auf jeden Fall zuerst in der Bevölkerung diskutiert werden.
- Radweg in Rankweil wurde bis zur Grenze (Frutzbrücke beim Schwimmbad) neu errichtet. Sollte auch in Sulz erledigt werden.
- Landbus – Linienführung 60

b) Arbeitsgruppe Frödischufer – Werner Kopf berichtet, dass ein Erstgespräch mit Edwin Frick erfolgt ist. Auf nächsten Montag ist eine Begehung vor Ort vorgesehen.

c) Sabine Hron-Ströhle berichtet, dass das Sommerprogramm seit letzter Woche im Umlauf ist. Das heurige Programm umfasst insgesamt 30 Angebote.

12. Konvertierung Schweizer Franken Kredite

Bawart Christoph berichtet über Beratungen im Finanzgremium. Da niemand weiß, was die Finanzkrise bringt, ist auch das Kursrisiko nicht vorhersehbar. Von einer Konvertierung wird derzeit eher abgeraten, aber da rasch eine Entscheidung notwendig werden könnte, wird vom Finanzgremium vorgeschlagen, die Entscheidung über eine eventuelle Konvertierung an den Gemeindevorstand und das Finanzgremium zu delegieren.

Markus Egle beurteilt die Situation als schwer einschätzbar. Keiner kann sagen, was kommt. In der Schweiz werden schon Negativzinsen für Spareinlagen diskutiert.

Mag. Kühne Klaus glaubt, dass eine Kurserholung nicht zu erwarten ist, eher wahrscheinlich ist, dass der Kurs noch weiter sinkt.

Der Antrag den Gemeindevorstand zusammen mit dem Finanzgremium im Bedarfsfall rasch über eine Konvertierung der Schweizer Franken Kredite zu entscheiden, wird einstimmig angenommen.

13. Berichte und Allfälliges

a) Der neue Sparmarkt in Sulz wird der 1. Energie-Sparmarkt in Vorarlberg.

b) Eine Begehung und Besprechung mit Arch. Heinz Ebner über den Umbau der ehemaligen Posträume im Erdgeschoss des Gemeindeamtes ist erfolgt. Vorgesehen ist eine Übersiedlung der Baurechtsverwaltung in die Posträume und Unterbringung der Finanzverwaltung Vorderland in den Räumen der Baurechtsverwaltung.

c) Mag. Christoph Kirchengast wurde zum neuen Geschäftsführer der Regio Vorderland bestellt.

d) Der Vorsitzende berichtet kurz über die gestern erfolgte Feier zur Wiedereröffnung des Masellaweges.

e) Auf dem Grünstreifen zwischen der Wohnanlage Sägerweg und der Landammannstraße wurden einige Bäume entfernt.

f) Ein Bauantrag für ein Wohngebäude auf dem Areal des Sägewerks Welte an der Austraße wurde zurückgewiesen. Es wurde klar zum Ausdruck gebracht, dass erst nach völliger Räumung über eine neue Bebauung verhandelt werden kann.

g) Die Sanierung der Schulküche in der Mittelschule Sulz-Röthis erfolgt in den Sommerferien.

h) Am Freitag findet die Jungbürgerfeier, zusammen mit anderen Regio-Gemeinden, in Übersaxen statt.

i) Schnetzer Michael informiert über die Möglichkeit einer Beteiligung an einer Energiestudie (alpS). Die Stadt Feldkirch hat eine Teilnahme beschlossen. Regio-Gemeinden können mitmachen. Die Kosten liegen bei € 2.-- pro Einwohner plus Mwst. Bei einer Teilnahme ist aber dann auch die Umsetzung wichtig.

i) Aus Anlass der Genehmigung des Rechnungsabschlusses bedankt sich Vbgm. Baldauf beim Vorsitzenden und der Gemeindeverwaltung für die geleisteten Arbeiten und wünscht allen einen erholsamen Urlaub.

Ende der Sitzung: 22.05 Uhr

Der Schriftführer:

K. Frick, Gde.Sekr.

Der Vorsitzende:

K. Wutschitz, Bgm.